

Beschreibung des Klimaschutzprojekts
LifeStraw Energieeffizienzprojekt in Kenia
Gold Standard-Registrierung: 103000000002043

Projektübersicht

Titel	Sustainable Deployment of the LifeStraw Family in rural Kenya
Gastland	Kenia
Projekthinhaber / Projektentwickler	InfraVest Wind Power Group / South Pole Carbon Asset Management Ltd.
Emissionsreduktion pro Jahr	2.073.328 Tonnen CO ₂ eq / Jahr
Emissionsreduktion Gesamtlaufzeit	20.073.280 Tonnen CO ₂ eq
Laufzeit	April 2011 – März 2021 (10 Jahre)

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Projektseite des Gold Standard-Registers:
https://mer.markit.com/br-reg/public/project.jsp?project_id=103000000002043

Projektbeschreibung

Das Klimaschutzprojekt "Sustainable Deployment of the LifeStraw Family in rural Kenya" beruht auf der großflächigen Anwendung des Wasserfilters LifeStraw zur Aufbereitung von Trinkwasser in ländlichen Regionen Kenias.

Im Zuge des Projekts werden eine Million des Wasserfilters LifeStraw (Family) an Familien in ruralen Gegenden Kenias verteilt. Der Einspareffekt an CO₂-Emissionen beruht im Wesentlichen darauf, dass die Trinkwasseraufbereitung fortan durch die mechanischen Filter erfolgt und nicht länger mit Hilfe von vergleichsweise ineffizienten offenen Feuerstellen. Durch diese Maßnahme werden jährlich knapp 2 Mio. t CO₂e eingespart und über die Projektdauer von 10 Jahren etwa 20 Mio. t CO₂.

Durch das Klimaschutzprojekt werden nicht nur Treibhausgasemissionen aus der Bereitstellung und Verbrennung von Kohle und anderen Brennstoffen vermieden, sondern auch gesundheitsschädliche Luftschadstoffe wie SO_x und NO_x.

zukunftsw**erk eG**

Sitz: Gautinger Straße 10 D-82319 Starnberg

Postanschrift: Anemonenweg 15 D-82335 Berg

+49 8151 953446 info@zukunfts**w**erk.org www.zukunfts**w**erk.org

Eingetragen beim Amtsgericht München - Genossenschaftsregister - unter GnR 2604

Vorstände der Genossenschaft: Peter Frieß, Alexander Rossner

Zusätzlich fördert das Projekt gemäß den Richtlinien des Clean Development Mechanism (CDM) die nachhaltige Entwicklung vor Ort folgendermaßen:

Soziale Dimension

- ▶ Der vermiedene Einsatz fossiler Energieträger führt zu einer geringeren Luftverschmutzung, wodurch zugleich soziale und medizinische Folgekosten sinken.
- ▶ Zugang zu sauberem Trinkwasser
- ▶ Förderung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung

Wirtschaftliche Dimension

- ▶ Reduzierung der Abhängigkeit Kenias von fossilen Brennstoffen

Ökologische Dimension

- ▶ Es werden Treibhausgasemissionen in Höhe von 2 Mio. Tonnen CO₂-Äquivalenten pro Jahr vermieden.
- ▶ Verringerung des Drucks auf Wälder, die in Kenia nach wie vor als wesentliche Energiequelle angesehen werden
- ▶ Unterstützung des Waldes in seiner Eigenschaft als natürliche CO₂-Senke

zukunftswerk

zukunftswerk eG

Sitz: Gautinger Straße 10 D-82319 Starnberg

Postanschrift: Anemonenweg 15 D-82335 Berg

+49 8151 953446 info@zukunftswerk.org www.zukunftswerk.org

Eingetragen beim Amtsgericht München - Genossenschaftsregister - unter GnR 2604

Vorstände der Genossenschaft: Peter Friß, Alexander Rossner